



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Lehrbuch des Hochbaues

Gebäudelehre, Bauformenlehre, die Entwicklung des deutschen Wohnhauses, das Fachwerks- und Steinhaus, ländliche und kleinstädtische Baukunst, Veranschlagen, Bauführung

**Esselborn, Karl**

**Leipzig, 1908**

Zentraldome

[urn:nbn:de:hbz:466:1-49875](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-49875)

großen Metropolen. Von manchen angestaunt, von andern kopfschüttelnd bewundert! Ein königlicher Wille schuf dem entgegen in der deutschen Reichshauptstadt als *contradictio in adjecto* — den ersten protestantischen Dom, dem die anglikanische Kirche St. Paul in London entgegenzustellen hat.

Abb. 210. Kirche in Niedereggenen.



**Zentraldome.** So sind jetzt in der Christenheit für jede Glaubensnuance Zentraldome vorhanden als Repräsentanten ihrer Bekenntnisse: 'Agia Sofia in Konstantinopel für die Orthodoxen, Sanct Peter in Rom für die Lateiner, die Paulskirche in London für die Bekenner der anglikanischen

Abb. 211. Kirche in Märkt.



Lehre und die Reihe schließend, der Dom in Berlin für die Protestanten. Alles mächtige, weithin sichtbare Kuppelbauten, Zeichen ihrer Zeit und jeweiligen Machtstellung! Drei der genannten Dome gehören dem Renaissancestil an, nur der im fernen Osten, 900 Jahre nach seiner Erbauung zur türkischen Hauptmoschee geworden, vertritt wohl den gleichen Rundbogenstil, aber auf byzantinische Weise. Ist dies wohl Zufall?

**Dorf- und Provinzialkirchen.** Vom Großen zum Kleinen zurückgehend, sind es zunächst nicht die Weltwunder der christlichen Baukunst, vielmehr nur die kleinen Dorf- und Provinzialkirchen, die uns, und dies nur in Kürze, in der

Folge beschäftigen. Das christliche Gotteshaus geht wie der heidnische Tempel aus dem Palastgedanken hervor, man mag es nun im einzelnen aus dem *Öcus* des reichen Mannes oder aus der antiken Basilika ableiten. Dem Palast ging im Altertum das Herrenhaus und diesem wieder das Bauernhaus voran. Den Weg brauchten unsere Kirchenbauten nicht zu machen, oder doch nur da, wo neubesiedelte Landstrecken in Frage